

## Presse-Mitteilung

### hanova baut weiter // Über 140 Mietwohnungen für Hannover in der Südstadt

#### **Baustellenfest am 20. November im „DREIKLANG“ am alten Südbahnhof**

Bezahlbarer Wohnraum in Hannover ist Mangelware. Die hanova steuert hier als starker Partner der Landeshauptstadt mit einer großangelegten Wohnungsbauoffensive von mehr als 2.000 Neubauwohnungen von 2016 bis 2022 gezielt gegen. 142 Wohnungen davon findet man ab Januar 2020 in der Südstadt. Ruhige Nebenstraßen, gute Restaurants und junge Familien prägen den Stadtteil. Das Areal rund um den ehemaligen Südbahnhof liegt nahe dem Braunschweiger Platz und wurde in den letzten Jahren aus dem Dornröschenschlaf erweckt. Kontinuierlich entwickelte sich das Quartier zu einer beliebten Wohngegend und einem lebendigen Büro- und Gewerbestandort. Im Jahr 2016 hatte hanova das Dreiecksgrundstück als letzte Baulücke von der Aurelis Real Estate erworben und realisiert hier in Innenstadtnähe einen Neubaukomplex mit 142 Wohnungen über vier Etagen und 1.900 qm Gewerbefläche um einen begrünten Innenhof. Dabei spricht der „DREIKLANG“ mit Wohnflächen von 50 bis 140 qm eine breite Zielgruppe an. Am 20. November lädt hanova-Geschäftsführer Karsten Klaus Gäste aus Wirtschaft und Politik zum Baustellenfest ein und bietet exklusive Einblicke in die Muster-Wohnung sowie die besondere Dreiecksform des Gebäudes, die Tiefgarage mit vier Ladesäulen für Elektro-Autos, einem Car-Sharing-Angebot und Fahrradräumen sowie den grünen Innenhof.

Hannovers größter Immobiliendienstleister investiert in das „DREIKLANG“-Projekt rund 45 Millionen Euro und schafft damit dringend benötigten Wohnraum zu preisgedämpften Mieten. 40 der 142 hochwertig ausgestatteten Wohnungen sind öffentlich gefördert und für eine Kaltmiete von 5,60 Euro pro Quadratmeter zu haben. Dies übersteigt mit ca. 30 Prozent deutlich den von der Stadt geforderten Anteil. Die freifinanzierten Wohnungen werden für 11,50 Euro pro Quadratmeter angeboten. Alle Wohnungen sind barrierefrei und verfügen über einen Balkon oder eine Terrasse. Die Wohnungen im vierten Stock mit großzügiger Dachterrasse werden für 12,50 Euro pro Quadratmeter angeboten. Der Innenhof bietet Erholung im Grünen mit Sitzbänken und Spielflächen für Kinder. Die Vermietung der Wohnungen startet im Januar 2020.

„Wir beleben mit dem hochwertigen Neubau den alten Südbahnhof nachhaltig. Das Areal gewinnt durch den Lückenschluss spürbar an Attraktivität“, sagt Klaus und betont: „Als kommunales Wohnungsbauunternehmen sind wir ein starker Partner der Landeshauptstadt und stehen in der Verantwortung, bezahlbaren und qualitativ hochwertigen Wohnraum für alle Bevölkerungsschichten zu schaffen. Mit diesem Neubau setzen wir einen städtebaulichen Akzent in einem sehr beliebten Stadtteil und sind mit rund 30 Prozent geförderten Wohnungen deutlich über dem geforderten Anteil.“

Der dreieckige Neubaukomplex an der Ecke Anna-Zammert-Straße / Am Südbahnhof besticht durch moderne Architektur, fügt sich mit der Klinker-Außenfassade harmonisch in die 1920er-Jahre-Bebauung der Nachbarschaft ein und wertet den Stadtteil weiter auf. Das Gebäude entspricht dem Energiestandard KfW 70. Die Wohnungen sind über einen großzügigen Eingangsbereich mit eleganten Treppenhäusern zu erreichen und besitzen jeweils einen individuellen Grundriss. Die großen Fensterfronten schaffen lichtdurchflutete Räume und die Zimmer sind mit Parkett oder hochwertigen Linoleumböden in Echtholzoptik

ausgelegt. Zusätzlich bietet der Neubau eine Tiefgarage mit mehreren Fahrradräumen, 140 PKW-Stellplätze und ein Car-Sharing-Angebot. Aber auch moderne Büro- und Geschäftsflächen entstehen am alten Südbahnhof. Die Gewerbespitze im gesamten Haus der Anna-Zammert-Straße 2 bietet mit 1.900 qm ausreichend Platz. „Wir freuen uns, dass wir die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben als Ankermieter für diese attraktive Gewerbefläche in innenstadtnaher Lage gewinnen konnten“, sagt Klaus. Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) ist eine bundesunmittelbare Anstalt des öffentlichen Rechts. Zu ihren Aufgaben gehört die Deckung des Grundstücks- und Raumbedarfs für Bundeszwecke und die Verwaltung von Liegenschaften, die von Dienststellen der Bundesverwaltung zur Erfüllung ihrer Aufgaben genutzt werden.

Interessierte können sich noch auf eine Wohnung bewerben: [dreiklang.hanova.de](http://dreiklang.hanova.de)

## Zum Unternehmen:

Seit Dezember 2016 treten die hanova WOHNEN GmbH (ehemals GBH) zusammen mit der hanova GEWERBE GmbH (ehemals union-boden gmbh) unter der gemeinsamen Dachmarke **hanova** auf. Bereits seit Juni 2012 agieren die rechtlich eigenständigen Unternehmen als Gleichordnungskonzern, um Kräfte zu bündeln und Synergien zu nutzen. Als kommunaler Konzern gestaltet hanova die städtebauliche Entwicklung Hannovers nachhaltig mit, um die Landeshauptstadt liebens- und lebenswerter zu machen. Dabei stehen der wirtschaftliche Erfolg und die soziale Verantwortung stets ausgewogen nebeneinander. Als größter Immobiliendienstleister in Hannover realisiert und bewirtschaftet hanova Wohn- und Gewerberäume, baut Schulen und Kindergärten, schafft Parkraum und entwickelt die Stadt jeden Tag aktiv weiter – mit Hannoverherz und Immobilienverstand.

Als kommunales Tochterunternehmen steht bei der hanova WOHNEN GmbH die nachhaltige Wohnungsversorgung aller Bevölkerungsgruppen im Mittelpunkt des unternehmerischen Handelns. Die durchschnittliche Quadratmetergrundmiete liegt aktuell bei 5,66 EUR und wirkt sich damit preisdämpfend auf den Mietspiegel der Stadt Hannover aus. Die Grundmieten der hanova-Wohnobjekte unterschreiten zudem den Mittelwert des Mietspiegels (2019) zum größten Teil deutlich.

---

Hannover, 20.11.2019

**hanova**  
hanova WOHNEN GmbH  
Otto-Brenner-Straße 4  
30159 Hannover

Presseverantwortlich:  
Frank Ermlich  
Fon 0511.64 67 - 2200  
E-Mail [frank.ermlich@hanova.de](mailto:frank.ermlich@hanova.de)